

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht vom Samstag, den 11. Jänner 1969, 8.30 Uhr:

Während in den Tälern die Kaltluftseen erhalten bleiben, ist in mittleren Höhenlagen wieder Erwärmung zu verzeichnen. Laut Wetterwarte wird mit kräftigem Nordwestwind in Tirol die Nullgradgrenze bis nahe 2000 m Höhe steigen.

Mit Erwärmung und Sonneneinstrahlung ist wieder die Auslösung von kleinen Lawinen in mittleren und tiefen Lagen zu erwarten. In den Mittags- und Nachmittagsstunden ist daher im Bereich der hochgelegenen Seitentäler in Lawenstrichen besonders mit sonnseitigem Einzugsgebiet Vorsicht geboten.

Bei Schitouren bleibt in allen Hangrichtungen in Kammlagen eine mäßige, örtlich begrenzte Schneebrettgefahr zu beachten.

•

Frühnachrichten Radio Tirol

Lagebericht des Tiroler Lawinenwarndienstes vom
Samstag, den 11. Jänner 1969, 7.45 Uhr:

Während in den Tälern die Kaltluftseen erhalten bleiben, ist in mittleren Höhenlagen wieder Erwärmung zu verzeichnen. Laut Wetterwarte wird mit kräftigem Nordwestwind in Tirol die Nullgradgrenze bis nahe 2000m Höhe steigen.

Mit Erwärmung und Sonneneinstrahlung ist wieder die Auslösung von kleinen Lawinen in mittleren und tiefen Lagen zu erwarten. In den Mittags- und Nachmittagsstunden ist daher im Bereich der hochgelegenen Seitentäler in Lawinenstrichen besonders mit sonnseitigem Einzugsgebiet Vorsicht geboten.

Bei Schitouren bleibt in allen Hangrichtungen in Kammlagen eine mäßige örtlich begrenzte Schneebrettgefahr zu beachten.

•